

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 111 (1985)
Heft: 27

Rubrik: Nebelspalter Horoskop

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

NEBELSPALTER HOROSKOP

5. Juli bis 11. Juli



WIDDER 21.3. bis 20.4.

Wer im Trüben fischt, findet hin und wieder auch als blindes Huhn eine Eichel. Doch die Kredithaie lauern auf ihre Opfer. Lassen Sie sich nicht zum Köder machen. Irgend etwas saugt Ihre Kräfte aus, worauf diese schlagartig nachlassen. Tun Sie viel für die Gesundheit, entspannen Sie sich.

STIER 21.4. bis 20.5.

Es gibt Leute, die erkennen vor lauter Bäumen den Wald nicht mehr. Schulen Sie Ihren Blick, streifen Sie allfällige Scheuklappen ab – so wird Ihnen manches ins Auge springen, das schon lange auf der Hand lag. Dennoch sollten Sie sich vor eigenwilligen, unbedachten Handlungen hüten.



ZWILLINGE 21.5. bis 21.6.

Aus unbedeutenden Anlässen können bedeutende Aufregungen entstehen. Das Hausmittelchen, welches sich in solchen Fällen schon sehr oft bewährt hat: Holen Sie jedesmal tief Luft oder schlafen Sie über die Sache, bevor Sie reagieren. Schonen Sie jedenfalls Ihre Nerven.

KREBS 22.6. bis 22.7.

Wer sich rastlos und unüberlegt zeigt, macht Fehler, die neue Schwierigkeiten hervorrufen. Auch wenn Sie Ihre ganze Kraft einsetzen, um sich nach vorne zu arbeiten, sollten Sie dabei stets fair bleiben. Versuchen Sie, die innere Ruhe zu finden, denn diese benötigen Sie dringend.



LÖWE 23.7. bis 23.8.

Aufgestaute Spannungen lösen sich mehr oder weniger in Wohlgefallen auf. Obwohl Sie jetzt wieder Land sehen, sollten Sie sich nicht auf die faule Haut legen. Treiben Sie eine Unternehmung, die Sie zurückgestellt haben, einen guten Schritt voran. Ihre ausgeglichene Situation freut Ihre Umgebung.

JUNGFRAU 24.8. bis 23.9.

In finanziellen Dingen haben Sie zurzeit eine zu lockere Hand. Gerade weil Sie gegenwärtig zu Leichtsinne neigen, sollten Sie sich nicht zu langfristigen Verpflichtungen überreden lassen. Handlungen, zu denen Sie momentan bereit wären, würden Sie sich in wenigen Monaten nicht mehr verzeihen.



WAAGE 24.9. bis 23.10.

Manchmal liegt die grosse Chance in einem völlig unerwarteten Zufall. Um sie zu ergreifen, braucht es nicht mehr und nicht weniger als eine glückliche Hand. Wenn Sie diese nicht in den Schoss legen und Fingerspitzengefühl bewahren, erzielen Sie einen beachtlichen Gewinn, der Ihren Lebensstandard aufbessert.

SKORPION 24.10. bis 22.11.

Zweifel kommen auf. Auch wenn sie grösstenteils unberechtigt sind, darf man sie nicht nur oberflächlich betrachten. Denn nach einem gründlichen Überdenken der Dinge gewinnt man zusätzliche Überzeugung. Diese Selbstsicherheit kann sich nur günstig auswirken. Unangenehme Entscheide nicht vor sich herschieben.



SCHÜTZE 23.11. bis 21.12.

Eine ausgesprochene Glückssphase. Allerdings sollten Sie bedenken, dass der Zufall nicht steuerbar ist und Systeme, die dem Glück zusätzlich nachhelfen sollen, von Frau Fortuna torpediert werden. Denn die Glücksgöttin lässt sich nicht gerne ins Handwerk pfeifen. Auch nicht von Ihnen.

STEINBOCK 22.12. bis 20.1.

Im wesentlichen ist Ihre Stimmungslage harmonisch. Aber täuscht diese Stimmung nicht über eine Sache hinweg, die wirklich im argen liegt? Natürlich wissen Sie ganz genau, um was es sich handelt. Die Angelegenheit ist noch längst nicht aus der Welt geschafft, auch wenn Sie davon nicht bedrückt werden.



WASSERMANN 21.1. bis 19.2.

Schrecken Sie nicht vor einer Entscheidung zurück, auch wenn Sie den Ausgang aufgrund der Sachlage nicht einschätzen können. Manchmal ist die schlechtere Lösung besser als gar keine – und durch Beherztheit kann man sein Ansehen ausbauen. Also entscheiden Sie, Ihr Ruf ist Ihr bestes Kapital.

FISCHE 20.2. bis 20.3.

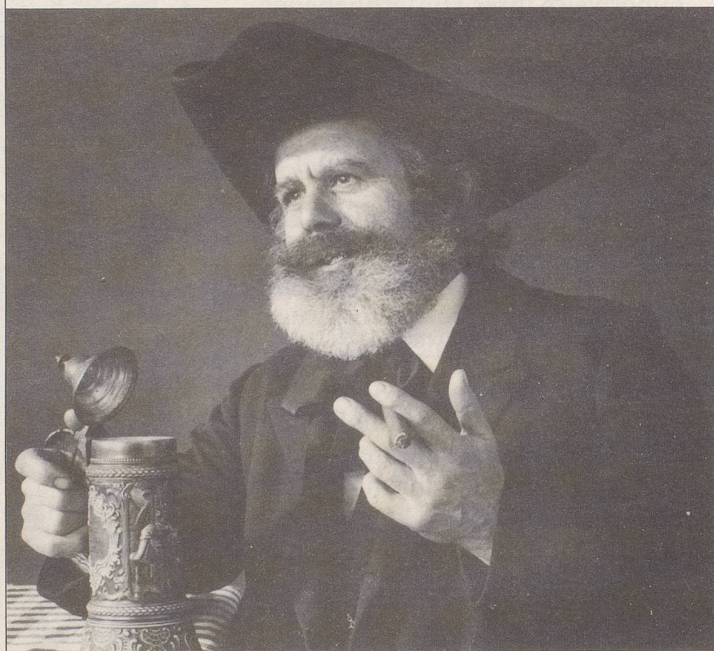
Einiges, das Ihnen bisher völlig sicher vorgekommen ist, gerät immer mehr ins Wanken. Es wäre höchstwahrscheinlich falsch, sich aus einer Unternehmung zurückzuziehen, in die Sie schon recht viel investiert haben. Sofern Sie innere Ruhe bewahren, werden Sie glimpflich davongekommen – und vielleicht noch profitieren.



Was ist ein Nebelspalter?

«Möchtest du einen Nebelspalter sehen?» fragte mich die Raki. «Den Nebelspalter sehe ich jede Woche», sagte ich. «Den hat ein anständiger Mensch ja abonniert!» Die Raki schüttelte den Kopf. «Ich möchte dir einen lebensgrossen Nebelspalter zeigen. Heute abend fahren wir zu ihm!» «Nach Rorschach?» fragte ich. «Nein, nach Mertzen!»

Wissen Sie, wo Mertzen liegt? Ich wusste es auch nicht. Jetzt weiss ich's. Mertzen ist ein Dorf im Sundgau, ziemlich genau in der Mitte zwischen Basel und Belfort. Dort führt ein recht seltsamer Vogel eine Beiz – pardon: ein Restaurant mit Sundgauer Spezialitäten. Der Vogel heisst Fernand Miesch, ist



ein weitgereister Küchenchef und kocht in seiner Küche im Restaurant «Au Moulin» Elsässer Sauerkraut mit Beilagen, aber unter einem Teigdeckel, und Küngel mit Gänseleber und Morcheln und derlei eigene Erfindungen, dazu uralte Sundgauer Nationalgerichte, und gebackene Karpfen gibt's auch bei ihm. Unten am markanten Gesicht trägt er einen Bart, und über der wohlgeschwungenen Stirn trägt er einen Dreispitz. Das ist ein Hut mit Tradition im Sundgau. Einfach zu machen: man nehme einen Hut mit breitem Rand, falte den Rand zu drei Spitzen und singe dazu das schöne alte Schweizer Lied «Mein Hut, der hat drei Ecken» nach der Melodie des «Carneval von Venedig», die übrigens aus Neapel stammt. Das gibt einen Dreispitz. Und der heisst im Sundgau: Nebelspalter.

Wenn Sie also einen richtigen Nebelspalter sehen wollen, so können Sie nach Rorschach fahren. Aber auch nach Mertzen im Sundgau. Der Fernand Miesch setzt ihn für Sie gern auf. Wenn Sie Ihren Nebelspalter mitbringen, gibt er Ihnen ein Autogramm hinein ...

Hanns U. Christen